

1. Fall

Valentin, Bertl, Christian und **Daniel** sitzen am Stammtisch und reden – wie üblich – über Autos. **Valentin** erzählt seinen Freunden von seinem alten Wagen, mit dem er nichts mehr anfangen könne; er sei nur mehr als „Ersatzteillager“ zu gebrauchen. Er biete daher das alte Gefährt um € 500,- zum Kauf an. **Bertl, Christian** und **Daniel** finden zwar das „Angebot“ des **Valentin** interessant, keiner der drei äußert sich aber an diesem Abend näher dazu.

Bertl tritt am nächsten Tag seine Urlaubsreise an. Während des Fluges denkt er über den Ankauf von Valentins Auto nach und entschließt sich letztendlich zum Kauf. **Bertl** verfasst noch im Flugzeug folgenden Brief an **Valentin**: „Ich will Dein Auto zum Freundschaftspreis von € 450,- kaufen und hole es nach meinem Urlaub bei Dir ab.“ Den Brief wirft **Bertl** nach seiner Ankunft in Mexiko in einen Postkasten. Er erfährt nicht, dass sein Brief am Postweg nach Österreich verloren geht.

Wenige Tage nach dem Wirtshausgespräch ruft **Christian** bei **Valentin** an: Er möchte den alten Wagen, von dem am Stammtisch die Rede war, um den gewünschten Betrag kaufen. Allerdings würde er das Auto vorher noch gerne besichtigen, ob es seinen Vorstellungen entspricht.

Kurze Zeit nach **Christians** Anruf stattet **Daniel Valentin** einen Besuch ab. Da auf sein Läuten hin niemand die Türe öffnet, wirft er einen Zettel mit folgender Aufschrift in den Postschlitz: „Ich kaufe Deinen alten Wagen, von dem wir kürzlich gesprochen haben, um € 500,-. Liebe Grüße, Daniel.“ **Valentin** findet zwar den Zettel des **Daniel**, will aber die zugesagte Besichtigung mit **Christian** noch abwarten, bevor er antwortet.

Drei Wochen später begutachtet **Christian** den Wagen, ist aber wegen dessen Zustandes nur mehr zur Zahlung von € 400,- bereit.

Um am Ende für seinen Wagen doch noch die gewünschten € 500,- zu lukrieren, verschickt **Valentin** umgehend nach dieser Besichtigung einen Brief an **Daniel**: „Ich nehme Dein Angebot an, der Wagen gehört Dir.“ **Daniel** bekommt den Brief zwar, hat aber mittlerweile kein Interesse mehr an **Valentins** Auto.

Der nächste Stammtisch verläuft turbulent: **Bertl** und **Christian** wollen das Auto, **Valentin** verlangt von **Daniel** die Bezahlung von € 500,-. **Zu Recht?**